



Ethikkodex der X-media campus Redaktion

Stand: 13.02.2019

Präambel

Die Beiträge auf X-media campus werden von Studierenden des Bachelor- und Master-Studiengangs „Management und Medien“ der Universität der Bundeswehr (UniBw) München erstellt. Sie richten sich in erster Linie an Studierende der UniBw München, aber auch an eine breitere Öffentlichkeit. Wir sind uns bewusst, dass unsere Arbeit sehr unterschiedliche Konsequenzen für andere haben kann. Wir verpflichten uns deshalb mit den hier dargelegten Prinzipien unserer Verantwortung als öffentliche Kommunikatoren nachzukommen.

Darüber hinaus ist unsere Arbeit die Grundlage für das Ansehen und die Glaubwürdigkeit von X-media campus. Auch aus diesem Grund verpflichten sich alle Autoren und Autorinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von X-media campus, die hier niedergeschriebenen Richtlinien zu achten. Wir orientieren uns am Pressekodex des Deutschen Presserats und ergänzen oder modifizieren diesen soweit es für unsere besonderen Bedürfnisse erforderlich ist.

Was ist der Redaktionskodex?

Wir verstehen den Redaktionskodex als ein Instrument der Qualitätssicherung. Er soll zur Reflexion und Selbstkritik unserer Berichterstattung anregen und uns in schwierigen Situationen helfen, die richtige Entscheidung zu treffen. Der Redaktionskodex dient aber auch dazu, unserer Rechenschaftspflicht gegenüber unseren Nutzern nachzukommen. Mithilfe des Kodexes können sie überprüfen, ob die Berichterstattung unseren eigenen Ansprüchen genügt. Sie können sich auf ihn berufen, wenn dies einmal nicht der Fall sein sollte. Aus diesem Grund ist der Ethikkodex von X-media campus öffentlich zugänglich.

Was unterscheidet den Redaktionskodex von dem Redaktionsleitfaden?

Der Redaktionskodex formuliert grundlegende Prinzipien, an denen wir uns bei unserer Arbeit orientieren. Der Redaktionsleitfaden hingegen formuliert formale und inhaltliche Regeln, wie diese grundlegenden Prinzipien in der Praxis umgesetzt werden sollen. Der Leitfaden dient außerdem dazu, redaktionelle Prozesse zu erklären und eine Einheitlichkeit der Beiträge zu gewährleisten.

Wahrheit

Überprüfbarkeit

Die Achtung vor der Wahrheit ist das oberste Gebote der Autoren und Autorinnen von X-media campus. Deshalb basiert unsere Berichterstattung auf überprüfbaren Informationen, die wir in Form unserer Quellen offenlegen. Wir halten uns an das Zwei-Quellen-Prinzip.

Ausgewogenheit und Meinungsvielfalt

In unseren Informationsbeiträgen konzentrieren wir uns auf die Fakten und lassen bei umstrittenen Themen alle betroffenen Seiten zu Wort kommen. Wir bemühen uns um Meinungsvielfalt in unserer Berichterstattung, um möglichst viele Standpunkte innerhalb der Gesellschaft abzubilden.

Meinungsbeiträge wie Kommentar, Glosse oder Satire kennzeichnen wir deutlich als solche. Die Meinungen in diesen Beiträgen spiegeln die persönlichen Meinungen der Autoren und Autorinnen von X-media campus wider und nicht die der Bundeswehr oder die der Universität der Bundeswehr.

Sorgfaltspflicht

Sorgfalt und Qualitätssicherung

Wir verpflichten uns in unseren Beiträgen zur Sorgfalt bei Recherche und Präsentation. Jeder Beitrag soll vor seiner Veröffentlichung von mindestens einem weiteren Redaktionsmitglied auf Qualität des Inhaltes, Übereinstimmung mit unserem Redaktionsleitfaden und unserem Ethikkodex überprüft werden. Die Autoren und Autorinnen versichern mit Ihrer Mitarbeit, nach ethischen und gesetzlichen Normen zu handeln und für deren Erhaltung einzutreten.

Plagiate und Urheberrecht

Wir schreiben nicht von anderen Texten ab, nutzen nicht widerrechtlich urheberrechtlich geschütztes Material und geben unsere Quellen an. Wir machen deutlich, wenn O-Töne nicht von uns, sondern von anderen erhoben wurden. Nur in Ausnahmefällen sprechen wir O-Töne nach und weisen in diesem Fall deutlich darauf hin. Wir achten das Urheberrecht und das Recht am eigenen Bild.

Transparenz

Wir stehen mit unserem Klarnamen für das ein, was wir auf X-media campus veröffentlichen. Wir geben immer unsere Quellen an und kennzeichnen Fotos, die wir in ihrem inhaltlichen Sinn verändert haben.

Unabhängigkeit

Themenauswahl

Wir verstehen uns als eine unabhängige Plattform. Wir informieren über die Geschehnisse und Entwicklungen in der Bundeswehr, an der Universität und in unserem Studiengang, ohne PR damit zu betreiben. Die Themenauswahl erfolgt ausschließlich durch die Redaktion von X-media campus und wird nicht durch externe Personen bestimmt.

Unsere Verantwortung gegenüber der Öffentlichkeit gebietet, dass redaktionelle Veröffentlichungen nicht durch private oder geschäftliche Interessen Dritter oder unserer Autoren und Autorinnen beeinflusst werden. Dies gilt sowohl bei der Themen- und Protagonistenauswahl als auch bei deren Präsentation.

Interessenskonflikte zwischen soldatischen und journalistischen Pflichten

Wir sind uns der Spannungsfelder bewusst, die durch unsere Doppelrolle als Soldaten und Soldatinnen und Verfasser und Verfasserinnen von X-media campus entstehen können. Wir wollen uns durch sie jedoch in der Themenauswahl und einer kritischen Berichterstattung nicht beeinflussen lassen.

Wie bei anderen Informationen auch holen wir bei Bundeswehr-spezifischen Themen die Erlaubnis zur Veröffentlichung bei unseren Quellen und Informanten ein. Wir respektieren die Bitte zur Nicht-Veröffentlichung, setzen uns aber für die Veröffentlichung von offensichtlich nicht-sicherheitsrelevanten Informationen ein.

Respekt und Persönlichkeitsschutz

Respekt gegenüber unseren Quellen und Protagonisten

Wir holen die Erlaubnis zur Veröffentlichung bei unseren Quellen und Informanten ein. Wir respektieren die Bitte zur Nicht-Veröffentlichung, nutzen solche Quellen aber nur in Ausnahmefällen.

Wir gehen mit unseren Quellen und Protagonisten respektvoll um und achten ihre Privatsphäre. Besonderen Schutz genießen Kinder, Kranke oder Opfer von Gewalt. Beleidigungen sind unzulässig.

Informantenschutz

Zum Schutze der Persönlichkeit werden persönliche Daten nicht an Dritte weitergeleitet und Informanten werden ohne deren ausdrückliche Zustimmung nicht preisgegeben.

In der Regel treten Informanten und Protagonisten mit ihrem echten Namen auf. In Ausnahmefällen kann zum Eigenschutz oder zum Schutz der Angehörigen auf die Echtheitsnamenspflicht von Informanten und Protagonisten verzichtet werden.

Diskriminierung und Sprache

Niemand darf wegen seines Geschlechts, einer Behinderung oder seiner Zugehörigkeit zu einer ethnischen, religiösen oder nationalen Gruppe diskriminiert werden. Die Autoren und Autorinnen von X-media campus verzichten darauf, religiöse, weltanschauliche oder sittliche Überzeugungen zu schmähen.

Aus Gründen vereinfachter Lesbarkeit verwenden wir in unseren Beiträgen auf X-media campus bei Formulierungen, die beide Geschlechter betreffen, in der Regel die männliche Form. Die weibliche Form möchten wir ausdrücklich als darin inbegriffen verstehen.